

## Acht

Bin geflogen, bin geschwommen,  
getragen und umspült.  
Was ist mir ernst bekommen ?  
Hab stets mich Dur gefühlt.

Der Bahre Wiegenklänge  
hör`n Kind und Greis bedächtig . . .  
nur sind es leise Töne,  
das macht sie so verdächtig.

Bin gekrochen, bin gesprossen  
gekrabbelt und gerankt,  
was hab`ich es genossen -  
für nächsten Akt getankt.

\* \* \* \* \*

Gebrochenem Stab, geschlagenem Kreuz -  
seh`n Kinder und Greise verduzt  
beim Trauerschnäuz lachend ins Angesicht,  
zum Wiedergang rausgeputzt.

Bin gewesen, bin gekommen,  
gewelkt und aufgetaut . . .  
Die Acht liegt auf der Seite,  
so jung schläft sie - ergraut.

© Ralf Risse Alle Rechte vorbehalten, besonders das Recht auf Vervielfältigung und Verbreitung, sowie Übersetzung. Kein Teil des Textes darf ohne schriftliche Genehmigung des Autors reproduziert oder verarbeitet werden.

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)